

Kulanz bei Studiosus

21.04.2010

Kulanz bei Studiosus

Studiosus führt Urlaubsreisen wieder planmäßig durch / Erfolgreiche Rückholaktionen

Während die einen heimkehren, beginnt für die anderen der Urlaub: Bereits am 21. April, dem Tag der Flugraumöffnung über Deutschland, konnten Dreiviertel der Studiosus-Gäste ihre geplante Urlaubsreise antreten.

Für den 22. April rechnet der führende deutsche Studienreise-Veranstalter damit, alle Reisen wieder regulär durchführen zu können. Seine Gäste bittet Studiosus aber weiterhin, sich über die Medien über den Status ihrer gebuchten Flüge zu informieren und sich bei etwaig angekündigten Flugstreichungen direkt mit dem Veranstalter unter der Telefonnummer +49 (0)89 500 60 500 in Verbindung zu setzen. Wegen der großen Wahrscheinlichkeit von Verspätungen rät Studiosus seinen Gästen zudem, bis auf Weiteres auf innerdeutsche Zubringerflüge zu verzichten und in Rücksprache mit dem Veranstalter stattdessen mit der Bahn zum Ausgangspunkt des weiterführenden Fluges zu fahren. Bei Flügen nach Wien gilt diese Empfehlung bis einschließlich 22. April.

Unterdessen arbeitet Studiosus auch weiterhin erfolgreich daran, betroffenen Gästen eine zügige Rückreise zu ermöglichen. 60 Prozent der betroffenen Studiosus-Kunden sind bereits wieder in Deutschland. Viele Gäste haben dabei wieder stattfindende Flüge nutzen können. Andere sind mit Bussen zurückgekehrt. Die ersten Rückholaktionen sind bereits am 16. April angelaufen. Noch vor Ort befindliche Studiosus-Gäste werden weiterhin von Reiseleitern und Leistungspartnern des Unternehmens betreut. Diese organisieren auch eventuell nötige Hotelübernachtungen und Flughafentransfers.

Studiosus ist mit Reisen in 125 Länder weltweit europäischer Marktführer bei Studienreisen. In 2009 verreisten rund 94.300 Gäste mit dem Veranstalter. Internet: www.studiosus.com (<http://www.studiosus.com>)